

Danksagung

Ganz besonders herzlich bedanke ich mich bei Herrn *Dr. Eric Müller*, der mir beim Schreiben dieses zweiten Buches wieder treu zur Seite stand. Unermüdlich hat er sehr viele schöne Ideen, wunderbare Vorschläge und Korrekturen und auch ein komplettes Programm für das Problem Orangensport im Backtracking-Kapitel beigesteuert. *Dr. Eric Müller* gewann zwischen 1986 und 1988 dreimal einen zweiten Preis (Silbermedaille) bei den Internationalen Mathematik-Olympiaden (*IMO*) und wirkt seit einigen Jahren bei der Vorbereitung der deutschen Teilnehmer auf diesen Schülerwettbewerb mit.

Ebenso bedanke ich mich ganz besonders herzlich beim General, der mir meisterhaft bei der Erstellung der Java-Programme geholfen und mir somit viel Zeit erspart hat.

Mein besonderer Dank gebührt Herrn *Prof. Dr. Rolf Drechsler*, dem Leiter der Arbeitsgruppe Rechnerarchitektur der Universität Bremen. Von ihm habe ich gelernt, mich besser in die Position des Lesers zu versetzen und meine Aufgaben „eine nach der anderen“ zu erledigen. Außerdem hat er mir die Vorlagen für die Testmusterkompaktierung (Problem 12, Kapitel 7, *Backtracking*) und das *Data Ordering Problem* (Kapitel 4) gegeben. Über diese Probleme und andere Themen habe ich mit *Görschwin Fey*, *Daniel Große*, *Dr. Rüdiger Ebendt*, *Sebastian Kinder* und *Junhao Shi* interessante Gespräche geführt. Dafür danke ich ihnen.

Für Informationen zu ACM Problemen danke ich den Herren *Prof. Dr. Miquel Revilla Samos* (Universität Valladolid, Spanien), *Prof. Dr. Cristian Giumale* und *Prof. Dr. Nicolae Țăpuș* (beide Universität Bukarest, Rumänien).

Für die Erlaubnis, Fotos im Buch verwenden zu dürfen, bedanke ich mich bei den Herren *Prof. Dr. Stephen Arthur Cook* (erstes Kapitel), *Michael W. Davidson* (Fotos von Euklid, Euler und Fermat), *Robert D. Colburn* (Foto von Richard Bellman) und *Wolfgang Weege* (das Spiegelfoto im Rekursions-Kapitel).

Ich danke Katja Schnelle-Romaus (Karsunke) dafür, dass sie mich vor ein paar Jahren beim Erlernen der deutschen Sprache unterstützt hat. Sie schenkte mir damals ein Buch mit der Geschichte über die Feldmaus Frederik und steigerte dadurch meine Lernmotivation um ein Vielfaches.

Ein tiefer Dank gebührt meinen Mathematiklehrern *Rodica Ungureanu* (Gymnasium „Gr. Ghica“) und *Victor Barnea* (Volksschule 7) in meiner kleinen Heimatstadt Dorohoi im Nordosten Rumäniens. Sie haben es mit ihren anspruchsvollen und interessanten Aufgaben geschafft, mich immer wieder für die Mathematik zu begeistern.

Und schließlich danke ich allen, die die Fertigstellung des Buches ermöglicht haben.

München,
im August 2007

Doina Logofătu